

Graz, den 20. Febr. 1873

187

Mein liebster Landtmann!

Iß bin woff im Müngsel gewesen, weil
ich meine Toiletten aufzubauen habe gefür,
deshalb ich sie mit meinem "Möbel" in einer
bogenförmigen Verblüft. Aber ich kann's nicht,
meine Toile ist im Empfangen befindlich
geworden, sie kann nicht mehr mißtun,
ob hundert mir kann darüber hin "Toile
Lapze", n. jetzt mißtun. So wie ein
Kintzfußboden bewegen in' Kreis. Wenn
du mich nachgefragt wird n. Empfangen,
so mein Gedanke, & ich mißtun. Ich
in Koff Krumm oder mir manch Koffer
für mich gekommen, das gibt werden, ohne miß
mehr brauchen. Gute, so steht es nicht darum
sofort, n. mißt mir Toile will ich brauchen,
so bewegen es mißt nicht mehr mißtun, das ist mir
brauchen.

Unterwegs war ich in Hargelsberg, hier den
vergangen Freitag im Land, den kleinen Montag
heute ist deins weg, du um füße ist großblau
n. mißt mir nicht mehr Platz. Gute, wenn

Innun vörliygn Gott, dass ic dich anspüre
dass ~~mit~~ das pleryg mirs foestlunden, mits,
müsfigen Röppigern.

Diesen mit warden u. woffn mit emeram,
ic fülls die hifte bräuff in Hiebnerwag, so
ewigs die Liede wederam, u. dierf fürstam
wiff mit anspüren ist. Iffo mit emeram
Hügeln u. Tongen u. Locomon nichts im vorn,
für die Welt zu gründn; Iffo Monaten u. aja, Iffo
Loochentwist, Iffo Röppigern, Iffo sind jid wegat,
wün der Tücht! - Jid wiff Munda der Gratz
in Dürndheit; Jid hifte ewigts die pfönn
erde mit zindbar, die hundt u. die
Feldstern - vell hifte warden in der mi-
niat, vell hifte vhaben; die pfönn
Hügeln u. die am warden lieben, wa-
breit, vell flüss warden mit Hügeln auf
wendet, u. die Liede wird an den hundt
Rütt u. offn. Die Dürndheit wirt pfönn u.
wofebn in ifrem Gaudell; die Fledstern vell
ist die ewigten u. hifte forschende Röß,
~~die~~ hifte Tugn jannu Kleider an dor-
zogam wird, die biblenz die Heilige in
Munda vhaben und den Pflempiven stöß,
dim der Wurm.

Em Ketz und Stolle ist die, Iffo vell hifte Fledstern,
vell hifte pfönn wiffen die vell jann,

Die neuen Hoffnungen - die das Leben
verhoffen; die neuen Hoffnungen - Lust ist jedem zu
wünschen - was unerreichbar ist, für sie zu erreichbar,
worauf alle früheren gescheiterten Bemühungen sind!

Alles ist vorausgesetztes eines Erfolgs zu sein;
zuerst; mir geht es zu zweyem, und so oft es kann
ist die Gewissheit beweisbar, so sehr ist mich
immer mehr das Gefühlswallere Götter,
Leben entzückt.

Ein Abend im Naturtheater; dann ein ein
mal ein 30 Pfund Lebendiges, und doch ist
es nur 6 Minuten Spassentzünden - ein
Wind, und auf der See Blitze fressen, und wenn
Laden ist leer, und wenn niemand daran denkt
Gefahr mit einem Kreuz, so weiß ich
im Gefahren nicht mehr dies niemand verloren
zu haben, dann weiß man was es anderes
Lebendiges, als gewohnt sind, und das
wiederum zu bestimmen. Lauter Vergleich
zu Gott im lebendigen Leben, nur nicht nur
sechs 6 Minuten! - zweiter, sie sind vergleichbar,
die Menschen der Welt abzuschaffen, aber dazu
ist hier jetzt nur Gottmuss notwendig ich,
wissen.

Herr, ich bin biblicisch aber mir selbst
Gottmuss; schon die 6 Minuten glücklich
werden, wenn sie in Prunkt vor mir.

In der unteren Einleitung, kreuzt malerisch mit
der Straße, die weiß marmoriert, als sei verhältnisweise
der graue Stein von der Stadt, durch einen
fehlenden Gafion weiß simuliertes Zement ist
durch einen weißen Stein lang.

Es gibt eine Reihe von Bildern, einheitlich Gräber, die in

untereinander

D K D R

Grat, am
20. Februar 1873

Jüdischer Friedhof

Großwain

Münzing

Purgatory

12000 Fuß Höhe

Festung

10000 Fuß

8000 Fuß

6000 Fuß

Lag Loungh 5000 Fuß

Migny



Pommery

Loun

Hibberndorf



Loun

Am Ostrand des Berges